

# Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 209.

Sonnabend den 7. September.

1867

## Predigt-Anzeigen.

Am 12. Sonntage nach Trinitatis (den 8. September) predigen:  
**Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Hilfsprediger Marschner. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Herr Superintendent D. Franke. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.  
**Catechismus-Predigten.**  
 Montag den 9. September um 8 Uhr Herr Oberprediger Weick.  
 (1. Bitte.)  
 Mittwoch den 11. September um 8 Uhr Herr Diaconus Pfanne.  
 (2. Bitte.)  
 Freitag den 13. September um 8 Uhr Herr Consistorialrath D. Dr. vander. (3. Bitte.)  
**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sidel. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.  
**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Nach der Predigt Beichte und Abendmahl Derselbe. Um 2 Uhr ein Candidat.  
**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr ein Candidat.  
**Domkirche:** Um 10 Uhr Herr cand. min. Willeb. Um 5 Uhr Herr Comprediger Focke.  
**Katholische Kirche:** Um 7 Uhr Frühmesse Herr Caplan Roberfeld. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.  
**Zu Neumarkt:** Sonnabend den 7. September Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.  
 Sonntag den 8. September um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.  
 Mittwoch den 11. September Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.  
**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.  
 Freitag den 13. September Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

## Tageschau.

Sonnabend den 7. September.

**Öffentliche Bibliotheken.**  
 Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.  
 Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.  
**Sparbanken.**  
 Sächsische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.  
 Sparkasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.  
 Spar- und Vorschuß-Berein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.  
**Bereine.**  
 Polytechnischer Verein („Lulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Abends.  
 Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—10 Uhr Abends.  
 Jünglings-Berein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.  
 Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Müchengener Brauhaus) 1 Tr.  
 Krieger-Berein vom Jahre 1866, Abends 8 Uhr Versammlung im „Fürstenthal“  
**Liedertafeln.**  
 Sällische Liedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abds. auf dem „Jägerberge.“  
 Vereingete Männerliedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abds. im „Paradies.“  
 Schillerische Liedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Fürstenthal.“

## Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

5. September 1867.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dunst- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Vrg. 6	333,26	4,00	73	11,7	SSW	trübe 8.
Mitt. 2	334,96	6,15	69	17,9	S	trübe 9.
Abd. 10	335,07	6,19	91	14,4	SO	wolfig 6.
Mittel	334,43	5,45	78	14,7		trübe 8.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

## Bekanntmachungen.

Montag den 9. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen im Gasthof zum grünen Hof hier selbst 2 starke Pferde, welche zum Gensd'armenie-Dienst unbrauchbar, gegen sofortige Bezahlung in Preussischem Gelde öffentlich versteigert werden.

**Edler,**

Ober-Wachmeister in der 4. Gensd'armenie-Brigade.

**Hamburger geräuchertes Schensfleisch,**  
 à Lt. 6 Gr., bei

**Otto Meyer**  
 an der neuen Mühle.

Zwei kupferne Waschkessel sind zu verkaufen  
 Sommergasse 7.

Ein birkener Kleiderschrank steht umzugs halber zu verkaufen  
 Hafen 2, 2 Tr.

Eine Einrichtung zu Regenbädern ist zu verkaufen  
 Leipzigerstraße 68.

## Sehr wichtig für Raucher!

**Pfeifenköpfe, Cigarrenpfeifen und Cigarrenspitzen** in verschiedenen eleganten Formen aus plastisch-poröser Holzfohle haben die Eigenschaft, daß sie beim Rauchen die übel-schmeckenden Bestandtheile des Tabacks: Ammoniak etc., hauptsächlich aber das, der Gesundheit so sehr nachtheilige Gift Nicotin, vollständig absorbiren. — Ferner bieten diese Fabrikate die außerordentliche Annehmlichkeit, daß, da die poröse Holzfohle jede Feuchtigkeit aufzehrt, beim Anrauchen nie der ekelerregende, schlechte Geschmack entsteht und jede Pfeife rein ausgeraucht werden kann.  
 Fabrik von **Louis Glocke** in Hefsen-Cassel. Niederlagen in Halle a/S. bei **Friedrich Ernst Spieß** und bei **F. Saatz** am Markt.

Ein Thor verkauft billig

Harz 25.

Ein großer, hübsch gezeichneter und wackamer Hund, höchstens zwei Jahre alt, wird zu kaufen gesucht  
 alte Promenade 25.

Ein gewandter Kellnerbursche wird sofort gesucht  
 gr. Steinstraße 13.

Für einen gewandten Burschen vom Lande, welcher Kellner werden will, wird eine Stelle gesucht und bittet man, Adressen an Herrn Kaufmann **Aug. Apelt** gefälligst abzugeben.

Ein tüchtiges, arbeitames Dienstmädchen wird zum 1. October nach außerhalb gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Eine zuverlässige Kinderfrau, wünschlich von außerhalb, sucht  
**von Landwüst, Wuchererstraße 2.**

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit wird gesucht  
 Steinweg 36.



Zum bevorstehenden Jahrmarkt in Halle soll im Gewölbe des Klempnermstr. Ernst, große Steinstraße Nr. 18, gegenüber der „Stadt Hamburg“,

ein großes Schnitt- und Modewaaren-Geschäft von außerhalb, verbunden mit einem großen Lager von Damen-Mänteln und Jacken zum gänzlichen Ausverkauf gestellt und muß das Lager bis Ende des Marktes unter allen Umständen zu wahren Spottpreisen verkauft werden. Auch befindet sich darunter ein großes Lager von Leinwand und Bettzeugen.

**Nur große Steinstraße Nr. 18, vis-à-vis der „Stadt Hamburg“.**

Halle a/S., den 7. September 1867.

P. P.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir am hiesigen Plage Geiststraße Nr. 72 ein

## Garn-, Band-, Posamentier-, Tapissier- u. Strumpfwarengeschäft

eröffneten und halten dieses Unternehmen Ihnen bestens empfohlen.

In sämtlichen Artikeln aufs Reichhaltigste sortirt, werden es uns angelegen sein lassen, bei einer prompten und reellen Bedienung Ihr Vertrauen zu erwerben.

Hochachtungsvoll

**Geschwister Storch.**

## Ferdinand Ertel

in Halle a. S., große Ulrichsstraße Nr. 26,

hält bei Bedarf sein reichhaltiges Lager vorzüglich gut gearbeiteter Tisch-, Hand-, Wand- und Hänge-Lampen zu Solaröl und Petroleum, sehr gut brennend, aus den renommiertesten Fabriken bezogen, bestens empfohlen. Für jede von mir gekaufte Lampe leiste Garantie. Reparaturen und Veränderungen an Lampen werden schnell und prompt ausgeführt.

**Oleophoen**, feinste Waare des amerik. Petroleums, von intensiver Leuchtkraft, kristallhell und geruchlos, à Quart 6 Sgr, im Etnr. 8 Rp

**Salon-Solaröl**, extra fein, wasserhell und geruchlos, à Quart 5 Sgr, im Etnr. 6 Rp 10 Sgr

**Solaröl Prima**, hell und sparsam brennend, à Quart 4½ Sgr, im Etnr. 5 Rp 25 Sgr

**Salon-Photogene**, kristallhell, à Quart 7½ Sgr, im Etnr. 8 Rp

**Lig-ro-ine** (Wunderöl), à Quart 10 Sgr

**Paraffinkerzen, Prima**, glatt und gerippt, à Pack 6 Sgr

**Stearinkerzen, Prima**, à Pack 7½ Sgr

empfehlen und führt jeden Auftrag obiger Artikel en gros & en detail prompt aus

**Ferdinand Ertel**, gr. Ulrichsstraße Nr. 26.

**August Fleckinger, Kammachermeister,**

Kleiner Schlamn Nr. 3,

empfehlen zum bevorstehenden Markte ein reichsortirtes Kammwaaren-Lager, bestehend in f. Friseur-, Louprier-, Staub- und Taschenkämmen in Schildkrot, Elfenbein, Horn und Gummi, f. Chignon-Kämme und Chignon-Pfeile in den neuesten Mustern, sowie auch f. Zahn-, Haar- und Nagelbürsten einem geehrten Publikum zur geneigten Beachtung.

Stand vor dem Steinthor, am Firma kennbar.

**Borsdorfer Apfelwein** à Flasche 5 Sgr., außer dem Hause 4 Sgr., 25 Fl. 3 Thlr.; **Culmbacher Bier**, auf Eis, à Seidel 2 Sgr. empfiehlt

**H. Fr. Berger**, gr. Klausstraße Nr. 8.

Mehrere Gimer bestes bairisches Bier will ich noch unter dem Selbstkostenpreise ablassen.

**L. Herm. Weineck.**

**Birnen** (Sommer-Longen) werden jedes Quantum verkauft bei **L. Herm. Weineck**, Klausthor-Vorstadt Nr. 2.

Ein ällicher Mann sucht bei geringem Lohn leichte Beschäftigung Wallstraße 21.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen zum 1. October Leipzigerstraße 91.

Eine Aufwartung wird sofort gesucht Lindenstraße 6, 2 Tr.

Eine freundliche möblierte Stube mit Kammer in der Nähe des Leipziger Thores wird zum 1. October zu mieten gesucht. Adressen Magdeburger Chaussee 13 b.

Eine freundliche Wohnung, 2 Stuben, Kammer und Küche, in der Nähe des Leipziger Thores, wird zum 1. October oder früher gesucht. Nr. unter C. S. in der Exped. d. Bl.

Gesucht wird zum 1. October 1 Stube, 2 K. und Küche. Zu erfr. Königsstraße 3, parterre. Zu vermieten ist gr. Ulrichsstraße Nr. 47 die Bel-Etage von 4 St., K., Küche u. Zubehör.

1 St., 1 K., 1 K. nebst Zubehör 1. October zu beziehen. Zu erfr. in d. Exped. d. Bl.

2 St., 2 K., Küche und Entrée nebst Zubeh. 1. October beziehbar kl. Ulrichsstraße 26.

In meinem neuerbauten Hause vor dem Geistthor Nr. 6c sind mehrere herrschaftliche, auch kleine Wohnungen zu vermieten und den 1. October zu beziehen. **G. Mörz.**

Zu vermieten St., K., K. Mörzstraße 3.

## Eine Niederlage,

geräumig, trocken (gepflastert), dabei kühl, ganz abgeschlossen, steht auf längere Zeit oder monatliche Kündigung zu vermieten Halle a/S., Leipzigerstraße 53.

Ein Logis zu 36 Rp ist zu vermieten, auch sind junge Hunde zu verkaufen Unterberg 5.

2 Logis zu 35 Rp, 3. Etage, sind 1. October zu beziehen Martinsgasse 8/11.

2 Wohnungen zu 42 und 36 Rp vermietet **J. Fögen**, Mühlberg 1.

2 Stuben mit Zubehör zu vermieten Liebenauerstraße 11.

Zu vermieten und 1. October zu bez. Stube, K., K. u. Keller Erdel, Steinbockgasse 1.

Eine Stube zu vermieten Saalberg 8.

## Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1,

zeigt seinen geehrten Kunden den Empfang der für die Herbstsaison erschienenen neuen Kleiderstoffe in prachtvoller und reichhaltiger Auswahl ergebenst an und verspricht bei bekannter Meililität die billigste Preisstellung.

Ebenso befinden sich auf dem Lager schon jetzt **sämmtliche Neuheiten** in Tüchern und Shawls, sowie in **Had- und Kragen-Mänteln, Jaquetts und Jacken** in geschmackvoller und großer Auswahl.

**Simon Gundermann,**  
Seiden-, Mode-, Tuch- und Leinenwaaren-Lager,  
Leipzigerstraße Nr. 1.

## TURN-HALLE.

Zum bevorstehenden **Roßmarkt** empfehle meine **Restauration** in der **Turn-Halle** auf dem **Roßplatze** mit einem **reichhaltigen Lager reiner und schönster Weine** zu soliden Preisen.

Für ein **ff. Löpschen Bier**, gute **Speisen u. Getränke** ist bestens gesorgt; auch steht für die Herren **Pferdehändler** bei **Geldzahlungen** Schreibzeug und Papier bereit.

**Hermann Schade.**

**Hermann Schade's Café und Restauration, gr. Klausstraße Nr. 28,**  
empfehlte zum bevorstehenden **Roßmarkt Hasen- und Gänsebraten**, sowie **Weine und diverse ff. Biere** einem geehrten Publikum ganz ergebenst.

**Hermann Schade.**

Täglich **frisches Roßfleisch**, feine **Servelat- und Leberwurst**.  
**Sonnabend und Sonntag warme Würstchen**

**Brunnengasse Nr. 12 und Moritzthor Nr. 4.**

**Schlüter's Café und Restauration,**  
**Brüderstraße Nr. 9, vis-à-vis dem Kreisgericht.**

**Zum Jahrmarkt**

empfehle meine **Localitäten** dem hiesigen und auswärtigen Publikum hiermit **bestens**. Täglich **Mittagstisch** von **12 bis 3 Uhr**, als auch zu jeder Tageszeit **à la carte** gespeist werden kann. **Bier ff. auf Eis.**

**Restauration zum Hasen.**

Sonnabend den 7. September **musikalische u. deklamatorische Gesangs-Abendunterhaltung** im decorirten Saale. Die **tomischen Vorträge** werden im **Cosium** ausgeführt. **Anfang präcis 8 Uhr.** Zu **zahlreichem Besuche** wird **eingeladen.**

**Sommer-Theater in der Weintraube.**

Sonntag den 8. September **Abends 7 Uhr** wird der **Balletmeister Carlo de Pasqualis** mit seiner **Ballet-Gesellschaft** auf seiner **Rückreise** wieder eine **Vorstellung** unter **Mitwirkung** der **renommirten italienischen Solotänzerin Signora Lucretia** geben. Zum **Schluss**, auf **allgemeinen Wunsch**: „**Der verliebte Rekrut**“. Das **Nähere** besagen die **Zettel**. **Kasseneröffnung 6 Uhr.** **Anfang 7 Uhr.** **Ende 9 Uhr.** **Billets 1. Rang 7 1/2 Gr., 2. Rang 5 Gr.** sind bei **Hrn. Conditor Lehmann, Fleischergasse 2**, in der „**Tulpe**“ sowie **Abends** an der **Kasse** zu haben. **Kinder zahlen die Hälfte.**  
**Die Direction.**

Eine **kl. Bude** verm. **kühler Brunnen 2, part.**

**Spitze Nr. 15** ist eine **möblirte Wohnung**, so- wie **St., K., R.** zu **vermieten** und ein **Flügel** zu **verkaufen**. Beim **Wirth** dort, **1 Treppe**, zu **erfragen.**

**1 St., 1 K. u. R.** vermietet **Domplatz 6.**

**Anst. Schlafstellen** **Mittelstr. 4, Hof 2 Tr. r.**

**Schlafstellen** **Leipzigerstraße 20.**

Ein **Regenschirm** auf dem **Markte** stehen ge- **blieben**. Gegen **Belohnung** abzugeben auf dem **Markt** beim **Gärtner Müller** oder **Leipziger-  
straße 68.**

**Zwei Thaler Belohnung.**

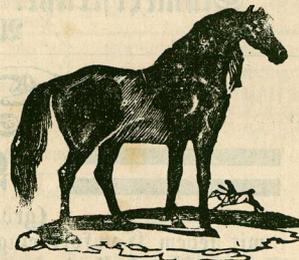
In **Wittekind** ein **goldenes Medaillon**, mit **bunten Perlen** verziert und **zwei Photographien** enthaltend, **verloren**. Zur **gefälligen Abgabe** gegen **obige Belohnung** bei **A. Friese** in **Halle**, oder in der **Bade-Inspection** in **Wittekind.**

**Nr. 8792**, aus der **Leihbibliothek** von **S. Tausch** **verloren**, bittet man gegen **Belohnung** **dasselbst** abzugeben.

Ein **Pfandschein** auf den **Namen Jacob** ist **verloren** gegangen. **Finder** wird **gebeten**, ihn **Steg 3, 2 Treppen**, wieder abzugeben.

Eine **goldene Nadel** gefunden **Dienstmann 35.**

**Achtung!**



**Roßfleisch,**

weiß, jung und zart, bei **Fr. Thurm.**

Heute **warme** mit bei **Fr. Thurm.**

Alle **Sorten Wurst** pittein bei **Fr. Thurm.**

Besonders **mach** auf mein **gewiegetes Fleisch** **aufmerksam**, welches **alle halbe Stunden** frisch und **so appetitlich** ist, daß **nichts zu wünschen** übrig bleibt.

**Fr. Thurm.**

**Guitarre- u. Violinsaiten**  
in **guter Qualität** empf. **C. F. Ritter.**

**Bettfedernverkauf.**

Ich **erlaube** mir hiermit einem **hohen hiesigen**, wie auch **auswärtigen Publikum** ergebenst **anzuzeigen**, daß ich mein **Bettfedernlager** allhier, im **Gasthof zum schwarzen Adler**, **gr. Steinstraße**, wieder mit einem **bedeutenden Transport** von **allen Sorten feingerissenen, böhmischen Bettfedern, Daunen u. Schwanfiedern** frisch **assortirt** habe und **wegen vortheilhaftem Einkauf** und **großem Vorrath** in **Stand** gesetzt bin, solche einem **hochgeehrten Publikum** bei **etwaigem Bedarf** zu **sehr billigen Preisen** zu **verkaufen.**

**Jos. Pöschl.**

# Herbst-Nouveautés

für die bevorstehende Saison, in **Confection**, als: **Jacquets, Paleiôts, Beduinen und Promenaden-Anzüge** in den neuesten **Façons**, sowie in **Kleiderstoffen** jeden Genres sind eingetroffen und empfehle solche ganz ergebenst.

**S. Pintus.**

Mein reichhaltiges Lager in **seidenen, wollenen und halb wollenen Kleiderstoffen, gewirkten Longshwals und Double-shwals, Gardinenstoffe, Bett- und Tischdecken, Mäntel, Jaquets und Jacken** in großer Auswahl empfehle

**Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße Nr. 41.**

Einen Posten **Lüsterkleider** von 2  $\text{R}$  an, wie auch **Lama Kleider** von 2  $\frac{1}{2}$   $\text{R}$  an in großer Auswahl empfehle

**Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße Nr. 41.**

Auf meine Firma und Straße bitte zu achten.

## Magische Depesche.

Sonntag den 8. September 1867 beginnen im

### Salon AGOSTON

(große mit Firma versehene, durch Gas brillant beleuchtete, mit jedem Comfort eingerichtete und vor jedem Unwetter geschützte Bretterbude am Hofmarkt) **brillante Vorstellungen** aus dem Gebiete der modernen **Salon-Magie, Physik und Illusion**, in Verbindung mit den großartigen **Geister- und Gespenster-Erscheinungen**.  
Alles Nähere Zettel und Anzeigen.

## Roccos Etablissement.

Heute Freitag den 6. September

Zweite Darstellung des berühmten Wunderwerkes

**Calospinthe chromokrene**

und der **Crystall-Grotte der Najaden** bei feenhafter Beleuchtung.

**Concert von der Capelle des 86. Infanterie Regiments.**

Auftreten der Ballettänzerin **Mis Weest.**

Anfang 7  $\frac{1}{2}$  Uhr. Entrée 5  $\text{Sgr}$ .

Billets bei Herrn **Arthur Haack**, Leipzigerstraße, und Herrn **Dittler**, gr. Ulrichstraße.

**Morgen Sonnabend 3. Vorstellung.**

**Sonnabend Abend Concert**

von der beliebten **Damen-Kapelle aus Brehna**, wozu freundlichst einladet

**Chr. Semm, Frankensstraße Nr. 5.**

## Das Dampfschiff Fortuna

fährt Sonntag den 8. September zur Anschauung der neuen Wasserleitung von Halle nach Beesen. Abfahrt Morgens 7 Uhr vom Einsteigeplatze. Rückfahrt Mittags 11 Uhr. Billets für hin und zurück à 7  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$  sind Tags zuvor zu lösen bei

**Gebrüder F. u. G. Glitsch.**

**Ummendorf.**

Sonntag Gesellschaftstag, Omnibusfahrt.  
**Natsch.**

Ein gewandter, mit sehr guten Zeugnissen versehenener Kutscher sucht sofort Stellung durch  
**Frau Hartmann, gr. Schlamm 10.**

Ein anst. Mädchen von außerhalb mit guten Mitteln sucht 1. Oct. Dienst kl. Sandberg 10 b.

### Directrice-Gesuch.

Für ein hiesiges Wäsch- und Leinen-Geschäft wird eine gut empfohlene Dame gesucht, die namentlich im Zuschneiden und Confectioniren tüchtig ist. Auskunft erteilt die Expedition d. Bl.

Eine Säbelscheide verloren. Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition d. Bl.

**Seise's Restauration,**  
**Geißstraße Nr. 50.**  
Sonnabend und Sonntag frischen Gänse- u. Hasenbraten. Bier und Gose ff.

### Familien-Nachrichten.

Freunden und Bekannten die Mittheilung, daß mein lieber Vater, der Hauptmann und Bürgermeister a. D. **Franz v. Wolf** zu Stendal, heute im 91. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Halle, den 6. September 1867.

Der Oberbürgermeister **v. Wolf.**